

Proteste im Sudan fortgesetzt

Khartoum. Am Freitag kam es im Sudan zu neuerlichen Protesten gegen die Politik von Präsident Omar Al-Baschir. Augenzeugen berichteten, daß sich an mehreren Punkten in der Hauptstadt Khartoum Menschen zu Kundgebungen versammelten. Bereits am Vormittag waren demnach Sicherheitskräfte überall in der Stadt präsent und postierten sich in der Nähe von Moscheen. In der Vorwoche war es nach den Freitagsgebeten zu Demonstrationen gekommen. Auch in anderen Städten des Landes folgten ersten Berichten zufolge zahlreiche Menschen den Protestaufrufen, es wurden Auseinandersetzungen zwischen Demonstranten und Polizei gemeldet. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185232.proteste-im-sudan-fortgesetzt.html>